

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	<u>Landkreis Uelzen Abfallwirtschaftsbetrieb</u>		
Straße	<u>Wendlandstr. 8</u>		
PLZ, Ort	<u>29525 Uelzen</u>		
Telefon	<u>05 81/82864</u>	Fax	<u>0581/82874</u>
E-Mail	<u>c.harms@landkreis-uelzen.de</u>	Internet	<u>www.awb.uelzen.de</u>

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer	<u>90.10.00/2018-EZB3</u>
---------------	---------------------------

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
- ohne elektronische Signatur (Textform).
- mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
- mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
- kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Deponiestraße 10 , 29574 Rosche
Entsorgungszentrum Borg

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Überdachung Rotte- und Konfektionierungsflächen, Los 1: Foliendach

Der Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Uelzen, plant die Errichtung einer Überdachung auf verschiedenen Funktionsflächen am Standort des Entsorgungszentrums Borg. Die Überdachung erfolgt ohne die Anordnung von Zwischenstützen. Die lichte Weite beträgt ca. 50,50 m, die Länge ca. 48 m, die lichte Höhe > 8,0 m. Die Überdachung soll mittels Stahlkonstruktion und Foliendach realisiert werden. Die Ausschreibung der Gesamtleistung erfolgt in folgenden Losen:

Los 1: Foliendach, Bestandteil dieses Vergabeverfahrens

Los 2: Tiefbau und Fundamente, Bestandteil eines späteren Vergabeverfahrens

Da die Leistungen von Los 2 abhängig von Los 1 sind, ist geplant, dass der AN von Los 1 die Planung der Fundamentarbeiten bis zur Ausführungsreife übernimmt. Somit ist Bestandteil von Los 1 die Erstellung einer prüffähigen Statik für die Foliendachkonstruktion und die Fundamente inkl. Schal- und Bewehrungsplänen und Stahllisten für die Bewehrung.

Da zum Zeitpunkt der Ausschreibung die Baugenehmigung noch nicht erteilt ist, da Details des Hallensystems abhängig vom Hallensystems sind und dieses Hallensystem erst über diese Ausschreibung ermittelt werden soll, erfolgt die Beauftragung von Los 1 in zwei Stufen. Stufe 1 umfasst die Planungsleistungen als Grundlage für den Bauantrag. Nach Erteilung der Baugenehmigung wird die Stufe 2, welche die Fertigung, Lieferung und Montage der Hallenkonstruktion beinhaltet, abgerufen. Während der Fertigung erfolgt die Realisation der Fundamente (Los 2, nicht Bestandteil dieses Vergabeverfahrens).

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose

nein

ja, Angebote sind möglich

nur für ein Los

- für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: nach der im beigefügten Bauzeitenplan ausgewiesenen Frist für den Ausführungsbeginn
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: in der im beigefügten Bauzeitenplan ausgewiesenen Fertigstellungsfrist
- weitere Fristen Wesentliche Ausführungstermine: • Beauftragung Stufe 1 bis zum 06.03.2019 • Werkplanung inkl. prüffähigen Statik durch den AN bis zum 03.04.2019 • Beauftragung/Abruf der 2. Beauftragungsstufe bis zum 01.07.2019 • Montagebeginn Los 1 bis zum 02.12.2019 • Montageende Los 1 bis zum 31.01.2020

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- nur elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E62429273>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden unter

n) Ablauf der Angebotsfrist **am** 24.01.2019 **um** 10:00 **Uhr**

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind Vergabestelle, siehe oben

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

q) Eröffnungstermin **am** 24.01.2019 **um** 10:00 **Uhr**
 Ort Landkreis Uelzen Abfallwirtschaftsbetrieb, Wendlandstr.8, 29525 Uelzen
 Versammlungsraum 1. Etage

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter und ihre Beauftragten

r) geforderte Sicherheiten siehe Vergabeunterlagen

s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind siehe Vergabeunterlagen
 Preisbindung: Zeitpunkt Montagebeginn
 spätestens 31.12.2019

t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

u) Nachweise zur Eignung Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern

präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache gefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen."

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

- Verzinkte Stahlkonstruktion nach DIN EN ISO 1461 sowie der DAST-Richtlinie 022
- Zertifizierung der Stahlkonstruktion nach EN 1090-1/-2 in der EXC 2 sowie der EN ISO 3834-2
- Übereinstimmungszertifikat der Folie nach DIN 18204-1:2007-05
- Brandverhalten Folie:
 - o schwer entflammbar nach EN 13501-1 BS2DO DIN 4102 B1;
 - o S2 = Rauchklasse nach EN 13823;
 - o D0 = kein brennendes Abtropfen nach EN13823

Bedingung an die Ausführung:

Gewährleistungsdauer:

- Verzinkte Stahlkonstruktion: 4 Jahren
- Foliendach: 8 Jahre + ggf. bieterseitiger Verlängerung

Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit:

Mindestanforderung ein vergleichbares Projekt mit einer lichten Weite > 50 m in Deutschland.

v) Ablauf der Bindefrist 31.03.2019

Zuschlagskriterien

- 80% Angebotspreis
- 10% Dauer der Verjährungsfrist Foliendach
- 10% technische Konstruktionsdetails

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr Herr Frank Tönjes 0511 120 - 8428

Sonstiges: